

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1818**

25.3.1818

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 25. März 1818.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Ueber die diese Woche abgehaltenen Brodproben wird folgendes Resultat zur öffentlichen Kenntniss gebracht.

- 1) Vorzüglich war das Brod bei den Bäckermeistern Gerhardt, Wilhelm Kiefer und Christoph Sauter.
- 2) Gut war dasselbe bei allen übrigen Bäckermeistern mit Ausnahme
- 3) des Bäckermeister Stäpfer, welcher wegen verfälschter Mischung und Gewichtsmangel, mit Confiscation seines ganzen Brodvorraths, und
- 4) der Bäckermeister Wörchs Witwe, welche wegen verfälschter Mischung um 4 fl. 30 kr. bestraft wurde.

Karlsruhe den 20. März 1818.

Großherzogliches Polizeyamt.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Versteigerung.] Donnerstag den 26. d. M. Monats Nachmittags 2 Uhr werden in dem hiesigen Lagerhaus verschiedene fein geschliffene Glaswaaren öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 17. März 1818.

Großherzogl. Stadtamt.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Die Landwirthe Meiersche dreifüßige Behausung im innern Zirkel neben Kaffetier Frei wird Donnerstag den 2. April d. J. Nachmittags 2 Uhr im Gasthaus zum Ritter dahier öffentlich für eigen versteigert, und wenn ein annehmliches Gebot erfolgt, gleich zugeschlagen werden. Die Bedingungen erfahren die Liebhaber am Steigerungstage.

Karlsruhe den 6. März 1818.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Auf richterlich erkannte Exekution wird die dem Nagelschmid Engler dahier gehörige einsüßige Behausung in Klein-Karlsruhe im Blockgäßchen, neben Zimmermann Meyer und Zimmermann Braun gelegen, Freitag den 3. April d. J. Nachmittags zwei Uhr im Gasthaus zum Ritter in öffentlicher Steigerung, so bald der Anschlag erreicht ist, dem Meistbietenden sogleich für eigen zugeschlagen werden.

Karlsruhe den 21. März 1818.

Großherzogliches Stadtamts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Gartenversteigerung.] Der dem Ministerialkanzlist Köchlin gehörige, 1 Brel. große, mit Bäumen bepflanzte Garten in den Neudrüchen vor dem Ruppurrer Thor in der zweiten Gewann, dem Schießhaus gegenüber, wird Freitag

den 3. April Vormittags 9 Uhr auf dem Plage selbst öffentlich auf Steigerung gesetzt, und wenn die Gebote den Anschlag erreichen, ohne Ratifikation dem Meistbietenden sogleich für eigen zugeschlagen werden.

Karlsruhe den 21. März 1818.

Großh. Stadtamts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Wein feil.] Bei Seifenfleder Kindrich sind folgende reingehaltene Weine zu haben, nämlich:

1811er das Viertel zu 5 fl. 50 kr.

1811er mit 1815er gemischt, das Brel. 4 fl. 30 kr.

1812er mit 1814er gemischt, das Brel. 3 fl. 20 kr.

Welche Viertelweise, in so weit es die gesetzliche Bestimmung erlaubt, abgegeben werden, wie auch gutes altes Oberländer Kirchenwasser der Krug zu 2 fl. und ächtes Zwetschgenwasser, der Krug zu 1 fl. 48 kr.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Beim Stallbedienten Schumacher in der Alademiestraße ist ein Logis im obern Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Beim Fourier Kist, in der Hirschgasse, ist im Hintergebäude ein Logis, Küche, Kammer, Alkof etc. auf den 23. Juli oder auf den 23. April zu beziehen.

Bei Bierbrauer Kaufmann in der verlängerten Kronengasse ist der mittlere Stock auf den 23. Juli zu verleihen, bestehend in einem schön tapezirten Saal, 3 andern tapezirten Zimmern, alle heizbar. Ferner: ein Zimmer und 3 Kammern, 2 Küchen, Speisekammern und Speicher, Stallung für drei Pferde, 2 Holzschöpfe und gemeinschaftlichem Waschk

haus, auf Verlangen kann auch das Logis in zwei Theile abgegeben werden.

Bei Tabaksfabrikant, Christian Schmidt in der kleinen Spitalgasse ist ein Logis zu verleißen mit drei Zimmern, Küche, Holzremis und geräumigem Keller, und ist auf den 23. April zu beziehen.

Ein Logis im obern Stock, aus drey tapezirten Zimmern vorn heraus, einem Alkofen und hinten Zimmer, einer Küche und Speicherkammer, einem Speicher und Keller, einer Holzremise und gemeinschaftlicher Waschküche, sodann aus einem Theil am Garten bestehend, ist auf den 23. April d. J. zu vermietthen. Auf Verlangen kann auch ein Zimmer davon wegbleiben, und können nebstdem 2 tapezirte, in einander gehende, mit Möbels und 1 Ofen versehene Zimmer täglich bezogen werden. Das Nähere hierüber ist in der Akademiestraße beim Maurer-Balter Meier zu erfragen.

In der Tapetenfabrik sind 4 tapezirte Zimmer, eine Küche, Keller, Speicher und Holzremis zu vermietthen.

Das nächst dem Mühlburger Thor in der Hauptstraße gelegene Obristlieutenant von Holzingsche Haus, bestehend aus 17 bewohnbaren Piecen, großem gewölbtem Keller, Stauung zu 4 Pferden, Waschküche, Holz- und Chaisenremisen, Hof und großem bepflanzten Garten ist zu vermietthen, und kann auf den 23. April bezogen werden. Das Nähere ist bei Unterzeichnetem zu erfahren. Verküßler.

In der Zähringer Straße No. 8. ist der untere Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Waschhaus, Holzstall, auf den 23. April zu beziehen, und bei Bierbrauer Ruppel zu erfragen.

Bei Becker Schmidt am Mühlburger Thor ist der zweite Stock zu vermietthen mit 7 Zimmern Küche, Speicherkammer, Waschhaus, Holzplatz und Keller, und kann sogleich oder auf den 23. April bezogen werden.

Bei Veist David Levinger No. 167. in der langen Straße, ist die beste Etage bestehend in 7 Piecen nebst Küche, besonderem Speicher, Keller, Holzremis und Waschhaus auf den 23. July d. J. zu verleißen. Auf Verlangen wird auch Stallung zu 4 Pferde sammt Chaisenremis dazu gegeben.

In der Waidhorn-Gasse No. 12. ist der obere Stock zu vermietthen, bestehend aus 3 Zimmern, und Küche, und kann täglich bezogen werden.

Bei Magermeister Jakob Widmann in der Friederichstraße ist ein Logis zu vermietthen, bestehend in Stube, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzplatz, und ist auf den 23. April zu beziehen.

In der langen Straße No. 77. ist der mittlere Stock in 4 Zimmern bestehend, und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu verleißen.

Bei Hoffattler Wötle in der alten Adersgasse ist ein Logis im obern Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkof, Küche etc. zu verleißen, und kann den 23. April oder 23. July bezogen werden.

In der Zähringer Straße No. 34. ist der mittlere Stock in 8 Piecen sogleich oder auf den 23. April zu beziehen, er wird auch zu zwei Theilen mit 5 oder 6 Zimmern abgegeben.

An der langen Straße nächst dem Gasthaus zum römischen Kaiser wird in dem Hause No. 205. in der obern Etage ein sehr geräumiges Quartier zum Vermietthen frey.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Da im hiesigen privilegierten Handlungs-Institut mit dem 1. April die Lectionen anfangen, so macht man dieses andurch in der Absicht öffentlich bekannt, damit es denjenigen, welche diese Lehranstalt besuchen wollen, gefällig seyn möchte, sich zur rechten Zeit zu melden.

Karlsruhe den 18. März 1818.

A a b,
im innern Zirkel, im Hause des Hrn.
Cassierer Köhler.

(1) Untergrombach. [Kapitalgesuch.] Auf gerichtliche doppelte Versicherung werden für den Ort Untergrombach, Stadt- und 1. Landamts Buchsal 800 fl. zu 6 pSt. aufzunehmen gesucht. Nähere Auskunft gibt Büchsenmacher Cosseus in Karlsruhe No. 54, oder auch Franz Hornung in Untergrombach.

(2) Büchenau. [Kapitalgesuch.] Die Gemeinde Büchenau im Stadt und 1. Landamt Buchsal, sucht gegen gute gerichtliche Versicherung 8000 fl. Darlehensweise aufzunehmen. Das Nähere hierüber kann bei dem Ortsvorstand daselbst erfahren werden.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] In reformirten Schulhaus in der Locumsstraße ist feine Seidwolle von allen Farben, in schöner vollständiger Schattirung zu haben.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] In der langen Straße No. 177. in der Schumacher Winterischen Bedienung sind verschiedene Werkzeuge für Goldschmide, Gärtler, Drechsler, Schlosser, Schmiede und sonstiger Hausarbeit aus freier Hand zu verkaufen, bestehend in einem neuen Blasbalg, einem neuen Anker, einem Gärtlerwerkzeug, einer Zammerschne sammt Zugehör, ein Strohwerk, dient auch zur Presse sammt Zugehör, ein Holzwerk, zwey gut einarrichtete Drehmaschinen, sammt einem neuen Drehbank mit Zugehör, einige Schraubstöcke und eine bedeutende Quantität von verschiedenen Drehringen etc. und kann stündlich eingesehen werden.